



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

VERBANDSINFORMATIONEN

03 | 2024

Verband Garten-, Landschafts- und
Sportplatzbau Rheinland-Pfalz & Saarland e. V.

INHALT

_01 AUS DEM LANDESVERBAND	1
Regionalgruppentreffen: Den Auftakt macht der Norden Rückblick: Regionalgruppentreffen Rheinhessen LAPACHO – Das war das Auslandspraktikum in Paraguay 2024 Landschaftsgärtner-Cup Rheinland-Pfalz & Saarland – jetzt anmelden! Erasmus+ Berufspraktikum zum Thema Naturstein & Pflanzenverwendung – jetzt bewerben!	
_02 AUS DEM BUNDESVERBAND	6
BGL-Bildungspreis 2024 – Ein Preisträger kommt aus Rheinland-Pfalz	
_03 RECHTLICHE INFORMATIONEN	8
Erwerbsmigration: Informationen zur Umsetzung der kurzzeitigen kontingentierten Beschäftigung BDA: FAQ Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung Berufsbildungsvalidierungs- und -digitalisierungsgesetz: Ausbildungsverträge künftig papierlos abschließbar	
_04 KURZGEMELDET	10
Neue Motive der Nachwuchswerbung Ausstellungsequipment 2024 für die Nachwuchswerbung – jetzt bestellbar! Turbo zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten – neuer Job-Berufssprachkurs M+S-Reifen nur noch in diesem Winter erlaubt SVLFG fördert Kauf von Präventionsprodukten Neue KfW-Förderung „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ 25. Jubiläumsausgabe der GaLaBau-Messe auf vielversprechendem Erfolgskurs Seminarprogramm der Grün Company 2024 Black2GoGreen Tagung - 26. + 27.03.2024 an der Hochschule Geisenheim University Bestellaktion VGL Bayern - Warnwesten mit Signum	
_05 INFORMATIONEN UNSERER FÖRDERMITGLIEDER	17
METTEN Stein + Design Workshops für Geschäftsführer und Bauleiter Vielseitig, langlebig und montagefreundlich: RANKO Gabionen	

_06 SAVE THE DATE	19
_07 IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN IN DER GESCHÄFTSSTELLE	20

_01 AUS DEM LANDESVERBAND

Regionalgruppentreffen: Den Auftakt macht der Norden

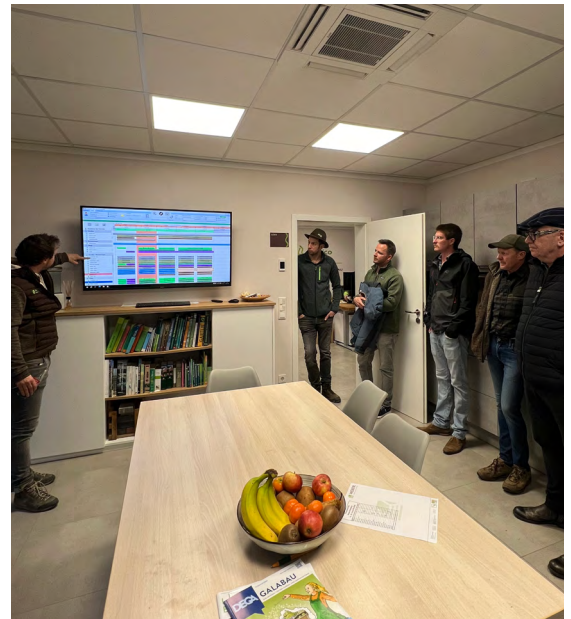
Wir möchten einen herzlichen Dank an alle Teilnehmer des Regionalgruppentreffens Nord aussprechen. Dieses Treffen war nicht nur eine Gelegenheit für den fachlichen Austausch, sondern auch eine wertvolle Möglichkeit, unsere Gemeinschaft weiter zu stärken.

Ein besonderer Dank gebührt Nico Weber, dem Inhaber von Nico Weber Garten- und Landschaftsbau in Neustadt/ Wied. Wir möchten seine Gastfreundschaft und die tiefen Einblicke in sein Unternehmen würdigen. Nico Weber hat sein Unternehmen mit bemerkenswerter Transparenz vorgestellt, was uns allen die Möglichkeit gab, seine Erfahrungen und Best Practices zu verstehen und zu lernen. Sein Vertrauen und seine Offenheit haben das Treffen bereichert und uns alle inspiriert.

Ein weiteres Highlight war der Impuls der Bundesagentur für Arbeit, der sich auf das Qualifizierungschancengesetz konzentrierte. Dieser Beitrag bot uns wichtige Informationen und Perspektiven darüber, wie Sie als Unternehmer von den Qualifizierungschancen profitieren können. Wir danken der Bundesagentur für Arbeit, in Form von Herrn Schlemmer und Herrn Eschke, für ihre Teilnahme. Bei Interesse leiten wir die Kontakte gerne weiter.

Nach dem informativen Teil des Treffens konnten wir uns bei guter Verpflegung in einem lockeren Austausch vertiefen. Dieser informelle Teil bot die Möglichkeit, Beziehungen zu pflegen, neue Kontakte zu knüpfen und Ideen auszutauschen.

Wir freuen uns auf die folgenden Veranstaltungen. Melden Sie sich dazu gerne noch in Ihrer Region an.



(Foto: VGL RPS)

Rückblick: Regionalgruppentreffen Rheinhessen

Wir möchten Ihnen einen kurzen Rückblick auf unser jüngstes Regionalgruppentreffen in Rheinhessen geben, das am 26. Februar 2024 in unserer Geschäftsstelle in Mainz stattfand. Das Treffen war eine Gelegenheit für unsere Mitglieder, sich zu vernetzen, Erfahrungen auszutauschen und über aktuelle Themen in unserer Branche zu diskutieren.

Auch hier war der Impuls der Bundesagentur für Arbeit ein besonderes Highlight. Sie klärten unsere Mitglieder über die Möglichkeiten des Qualifizierungschancengesetzes auf. Wir danken der Bundesagentur für Arbeit, in Form von Frau Werning und Frau Bloth, für ihre Teilnahme. Bei Interesse leiten wir die Kontakte gerne weiter.

Wir möchten uns bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und ihre aktive Beteiligung bedanken. Die Vielfalt der Meinungen und Erfahrungen, die während des Treffens ausgetauscht wurden, bereichert unsere Gemeinschaft und trägt dazu bei, dass wir als Verband gemeinsam wachsen und uns weiterentwickeln können.

Nach Zustimmung der anwesenden Mitglieder möchten wir auch in Rheinhessen unser Konzept umstellen und das Regionalgruppentreffen in einem Mitgliedsbetrieb stattfinden lassen. So haben Sie die Möglichkeit, Einblicke in verschiedene Betriebsabläufe zu erhalten, Best Practices zu sehen und direkt von den Erfahrungen anderer zu lernen.

Wir werden Sie rechtzeitig über die Details und den genauen Termin des nächsten Treffens informieren. Wir freuen uns darauf, Sie dort zu sehen und gemeinsam einen weiteren Schritt zur Stärkung unserer Branche zu machen.

LAPACHO – Das war das Auslandspraktikum in Paraguay 2024

Ein 21-tägiges Auslandspraktikum in Paraguay – das war im Januar 2024 wieder für zehn Auszubildende aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland möglich.

Bereits zum zweiten Mal ermöglichte das LAPACHO-Programm, eine Kooperation zwischen unserem Landesverband, der Ezidischen Akademie e. V. und dem Unternehmen Eden & Co. S.R.L., den Auszubildenden, im Ausland ihren beruflichen und persönlichen Horizont zu erweitern. Der Auslandsaufenthalt wird durch das Förderprogramm „AusbildungWeltweit“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung finanziell unterstützt.

Während des Praktikums hatten die Auszubildenden die Möglichkeit, in zwei Gruppen eigene Baustellenprojekte zu betreuen und umzusetzen. Dabei entstanden eine Terrasse und ein Grill- und Räucherofen. Darüber hinaus waren die Azubis in der Gärtnerei des Unternehmens aktiv, haben Sukkulenten vermehrt und Reparatur- und Pflegearbeiten vorgenommen. In der Freizeit wurden wieder Ausflüge ins Umland unternommen und auch die Expedition zu den Iguazú-Wasserfällen in Brasilien durfte nicht fehlen.



Fotos: Lina Schneider

Landschaftsgärtner-Cup Rheinland-Pfalz & Saarland – jetzt anmelden!

Am Freitag, den 17. Mai 2024 ist es wieder so weit: dann findet der Landschaftsgärtner-Cup Rheinland-Pfalz und Saarland, der Berufswettbewerb für Auszubildende des Garten- und Landschaftsbaus, in Bad Kreuznach statt.

Der Berufswettbewerb wird aus Mitteln des Ausbildungsförderwerkes AuGaLa e. V. finanziert, sodass ausschließlich Auszubildende aus AuGaLa-umlagepflichtigen Ausbildungsbetrieben des Garten- und Landschaftsbaus teilnehmen können. Das Siegerteam unseres Landesentscheids wird Rheinland-Pfalz und Saarland beim bundesweiten Landschaftsgärtner-Cup 2024 am 12. und 13. September 2024 auf der GaLaBau-Fachmesse in Nürnberg vertreten. Den Auszubildenden entstehen keine Kosten. **Anmeldeschluss ist der 28. März 2024!**

Weitere Informationen erhalten Sie über den grünen Button. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Landschaftsgärtner-Cup | Informationen & Anmeldung



Fotos: Tim Krämer

Erasmus+ Berufspraktikum zum Thema Naturstein & Pflanzenverwendung – jetzt bewerben!

Im Herbst 2024 findet wieder das Erasmus+ Berufspraktikum zum Thema Naturstein & Pflanzenverwendung auf Kreta statt, das den Natursteinlehrgang der Überbetrieblichen Ausbildung beinhaltet. Folgende Termine bietet die DEULA Rheinland-Pfalz in diesem Jahr an:

22.09. - 06.10.2024

06.10. - 20.10.2024

Die Auszubildenden lernen dort die Be- und Verarbeitung von Natursteinen, mediterrane Pflanzenkunde sowie das Gestalten von Kieselmosaiken kennen und erfahren mehr über die Deutsch-Griechische Geschichte und die kretische Kultur.

Teilnehmen können Auszubildende des Garten- und Landschaftsbaus aus Rheinland-Pfalz und Saarland. Weitere [Informationen zum Lehrgang und zur Anmeldung](#) finden Sie auf der Internetseite der DEULA Rheinland-Pfalz.

Bewerbungsschluss: 12. April 2024



Fotos: Michael Hemmes, Sven Heeg

_02 AUS DEM BUNDESVERBAND

BGL-Bildungspreis 2024 – Ein Preisträger kommt aus Rheinland-Pfalz

Sechs motivierte junge Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner zeichnet der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) 2024 für ihre hervorragenden Leistungen in Aus- und Fortbildung aus. Wie in den letzten Jahren, sind wieder überdurchschnittlich viele junge Frauen Preisträgerinnen: Drei von sechs Auszeichnungen gehen an sie. Erstaunlich, denn nur rund 15 Prozent der Fachkräfte im Garten- und Landschaftsbau sind weiblich.

Die sechs BGL-BildungsPreisträger*innen 2024:

- ▶ Nadine Kohler (Gartenbau Lang GmbH, VGL Baden-Württemberg)
- ▶ Michael Reindl (Haderstorfer Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau GmbH, VGL Bayern)
- ▶ Natalie Scholz (Meyer zu Hörste GmbH, VGL Niedersachsen-Bremen)
- ▶ David Kursawe (Kretschmer GmbH, VGL Niedersachsen-Bremen)
- ▶ Fabian Schmitz (Mock GmbH, VGL Rheinland-Pfalz und Saarland)
- ▶ Nicole Wetzel (Albrecht Bühler – Baum und Garten GmbH, VGL Baden-Württemberg)

Fachliche Kompetenz und ehrenamtliches Engagement

Matthias Lösch, Vorsitzender des BGL-Bildungsausschusses und BGL-Vizepräsident, lobt die Preisträgerinnen und Preisträger: „Diese jungen Leute haben trotz der großen Herausforderungen durch die Pandemie herausragende Leistungen in ihrer Aus- und Fortbildung gezeigt. Dabei haben sie nicht nur ihre fachliche Kompetenz unter Beweis gestellt, sondern auch innere Stärke, Gemeinsinn und Hilfsbereitschaft in Ehrenämtern. Ihr starkes Engagement und ihre Fachkenntnisse sind ein Gewinn für den GaLaBau – und für unser Image als Arbeitgeber. Das stimmt mich zuversichtlich beim Blick in die Zukunft unserer Branche. Schön, dass so viele junge Frauen dabei sind. Denn Landschaftsgärtnerin ist ein attraktiver, zukunftsfähiger Beruf für die junge Generation!“

Der 8. BGL-Bildungspreis

Den Preis vergibt der BGL bereits zum 8. Mal. Die jungen Fachkräfte erhalten nicht nur jeweils 1.000 Euro Preisgeld und einen Bildungsgutschein im Wert von 1.500 Euro, sondern auch eine Einladung

zur feierlichen Preisverleihung auf der GaLaBau-Messe Mitte September 2024 in Nürnberg. Mit dem Award will der BGL den Beruf „Landschaftsgärtnerin/Landschaftsgärtner“ noch bekannter und attraktiver für Berufsanfängerinnen, -anfänger und junge Fachkräfte machen. Mehr zum BGL-Bildungspreis gibt es hier.

(BGL)

Herzlichen Glückwunsch!

Wir freuen uns sehr, dass in diesem Jahr einer der drei Preisträger*innen im Bereich Fortbildung aus Rheinland-Pfalz kommt:

Fabian Schmitz, Meister und Techniker im Garten- und Landschaftsbau und angestellt beim Verbandsmitglied Mock GmbH aus Trier, konnte durch einen beeindruckenden Werdegang und sein außergewöhnliches Engagement überzeugen.

Wir gratulieren an dieser Stelle herzlich und wünschen Herrn Schmitz auf seinem weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und weiterhin viel Erfolg!



Foto: DAWN Media

_03 RECHTLICHE INFORMATIONEN

Erwerbsmigration: Informationen zur Umsetzung der kurzzeitigen kontingentierten Beschäftigung

Am 1. März 2024 tritt § 15d Beschäftigungsverordnung (kurzzeitige kontingentierete Beschäftigung) in Kraft.

Die kurzzeitige kontingentierete Beschäftigung ist ein zeitlich befristeter Arbeitsmarktzugang unabhängig von der Qualifizierung der Arbeitnehmerin bzw. des Arbeitnehmers und eröffnet Arbeitgebern die Möglichkeit, Engpässe in Spitzenzeiten wie z. B. im Hotel- und Gaststättengewerbe oder an Flughäfen durch die Beschäftigung von ausländischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern abzufangen. Grundvoraussetzung ist, dass die Bundesagentur für Arbeit eine am konkreten Bedarf orientierte Zulassungszahl (Kontingent) festgelegt hat.

Mit Entscheidung vom 8. Februar 2024 hat die Bundesagentur für Arbeit gemäß § 15d Absatz 1 Satz 2 BeschV folgende Festlegung getroffen:

Es wird pro Kalenderjahr ein Kontingent in Höhe von 25.000 für Zustimmungen zu einem Aufenthaltstitel oder für die Erteilung von Arbeitserlaubnissen festgesetzt. Ausgeschlossen sind Saisonbeschäftigungen, für die in der jeweils geltenden Umsetzung des § 15a Beschäftigungsverordnung ein Arbeitsmarktzugang eröffnet ist. Die Bundesagentur für Arbeit kann die Festlegung entsprechend dem arbeitsmarktlichen Bedarf jederzeit anpassen.

Auf Basis dieser Kontingentfestlegung können Unternehmen eine Arbeitserlaubnis oder eine Zustimmung zu einem Aufenthaltstitel im Rahmen des Vorabprüfungsverfahrens (Vorabzustimmung) bei der Bundesagentur für Arbeit beantragen.

Nähere Informationen zu dem Antragsverfahren sind ab März auf der [Homepage der Bundesagentur für Arbeit](#) abrufbar.

(BDA/LVU)

BDA: FAQ Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung

Die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) hat in Abstimmung mit Bundesinnen- und Bundesarbeitsministerium FAQ zum Gesetz und zur Verordnung zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung erstellt.

Zusätzlich sind zum 18. November 2023 einige Änderungen im § 24a BeschV (Zustimmung zur Beschäftigung als Berufskraftfahrerin oder Berufskraftfahrer) in Kraft getreten, darunter der Wegfall der Vorrangprüfung und die Befreiung von der Vorlage von Nachweisen. Arbeitgeber bleiben jedoch verpflichtet, sich Gewissheit über das Vorliegen der erforderlichen EU- oder EWR-Fahrerlaubnis und Qualifikation zu verschaffen. Die Erfüllung der Voraussetzungen kann ab sofort durch das Zusatzblatt C zum Formular „Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis“ bestätigt werden. Das Zusatzblatt C finden Sie [hier](#).

(BDA/LVU)

Berufsbildungsvalidierungs- und -digitalisierungsgesetz: Ausbildungsverträge künftig papierlos abschließbar

Das Bundeskabinett hat am 07.02.2024 das Berufsbildungsvalidierungs- und -digitalisierungsgesetz (BVaDiG) beschlossen. Der Gesetzentwurf aus dem Bundesbildungsministerium sieht vor, dass Ausbildungsverträge - und deren wesentlicher Inhalt- in Zukunft in Textform und nicht mehr ausschließlich in Schriftform geschlossen werden können (vgl. § 11 BBiG-E).

Dies stellt für viele Ausbildende, aber auch Auszubildende eine sinnvolle Erleichterung dar und sollte auch für Arbeitsverträge und den Nachweis der wesentlichen Vertragsbedingungen übernommen werden. Das unterstützt die Digitalisierung der Personalarbeit deutlich. Im Nachweisgesetz sollte vor diesem Hintergrund im Einklang mit den europäischen Vorgaben endlich klargestellt werden, dass Nachweise der wesentlichen Vertragsbedingungen sowie Nachweise von Änderungen solcher Vertragsbedingungen auch in Textform gem. § 126b BGB erfolgen können. Nachweise könnten dann unbürokratisch per E-Mail oder in digitalen Mitarbeiterportalen zur Verfügung gestellt werden. Über den weiteren Fortgang des Gesetzgebungsverfahrens werden wir Sie informieren.

(BDA/LVU)

_04 KURZGEMELDET

Neue Motive der Nachwuchswerbung

Die beiden neuen Motive der Nachwuchswerbekampagne sind online!

Das Ausbildungsförderwerk (AuGaLa) erweitert die Nachwuchswerbekampagne um zwei neue Motive, die das breite berufliche Spektrum der Landschaftsgärtner verdeutlichen. Ob digital oder auf Papier, von kleinsten Anzeigenmotiven bis hin zu überlebensgroßen Darstellungen, von statischen Elementen bis hin zu emotionalen Filmen: Die neuen Anzeigenmotive stehen ab diesem Frühjahr allen ausbildungsumlagepflichtigen GaLaBau-Betrieben kostenfrei über www.augala.de zur Verfügung.



Ausstellungsequipment 2024 für die Nachwuchswerbung – jetzt bestellbar!

Das Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (AuGaLa) bietet derzeit wieder allen Ausbildungsbetrieben die Möglichkeit, Equipment für die Nachwuchswerbung zu bestellen. In diesem Jahr können Sie zwischen Bauzaunplanen, Baustellenschildern und Roll-Ups wählen. Neu in 2024: zwei weitere Motive!

Die Bestellfrist endet am 20. März 2024.

Ausführungen, Preise und Versandkosten finden Sie [hier](#).

Turbo zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten – neuer Job-Berufssprachkurs

Sie möchten eine Person einstellen, die noch nicht über die sprachlichen oder beruflichen Erfahrungen und Kenntnisse verfügt, die Sie von Ihren Beschäftigten erwarten?

Die Bundesagentur für Arbeit bietet verschiedene Unterstützungsangebote. Nähere Informationen finden Sie in einem gemeinsamen [Flyer](#) der Bundesagentur für Arbeit und der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) zum Job-Turbo.

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) startet im Rahmen des Job-Turbos zudem **neue Job-Berufssprachkurse**, um Geflüchteten das Erlernen der deutschen Sprache neben dem Beruf zu erleichtern. Diese Kurse sollen ab dem ersten Quartal 2024 verfügbar sein. Ziel ist es, Geflüchtete mit grundlegenden Deutschkenntnissen schneller in Arbeit zu bringen und sie berufsbegleitend weiter zu qualifizieren. Die Kurse umfassen etwa 100 bis 150 Unterrichtseinheiten und schließen nicht mit einer Prüfung ab. Empfohlen werden vielmehr Gespräche mit den Arbeitgebern zur Planung beruflicher Perspektiven und zur weiteren Unterstützung der Entwicklung. Weitere Informationen zu den Berufssprachkursen finden Sie [hier](#).

(LVU/BGL)

M+S-Reifen nur noch in diesem Winter erlaubt

Bei winterlichen Verhältnissen müssen Kraftfahrzeuge mit Winterreifen mit Alpine-Symbol (Piktogramm Berg mit Schneeflocke) ausgerüstet sein. Für Nutzfahrzeuge der Klassen M2, M3, N2, N3 gilt, dass mindestens die Räder der permanent angetriebenen Achsen und der vorderen Lenkachsen mit Winterreifen bestückt sein müssen. Sogenannte M+S Reifen können nach dem 30. September 2024 nicht mehr als Winterreifen verwendet werden.

([Frankfurter Rundschau vom 18.02.24](#)/FGL Hessen-Thüringen)

SVLFG fördert Kauf von Präventionsprodukten

Die SVLFG fördert den Neukauf ausgewählter Produkte, die der Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz dienen. Dafür stellt sie insgesamt 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Damit unterstützt die SVLFG jene Unternehmerinnen und Unternehmer, die ihren Betrieb sicherer machen wollen.

Die Präventionszuschüsse können Unternehmen beantragen, die bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) versichert sind und in den Jahren 2022 und 2023 keinen solchen Zuschuss erhalten haben. Eine Ausnahme gilt bei Zuschüssen zu Kühlkleidung und Sonnenschutzprodukten. Für sie kann eine Bezuschussung auch dann beantragt werden, wenn in den Vorjahren bereits ein Zuschuss geflossen ist. Die Zuschüsse werden in der Reihenfolge der Antragsingänge vergeben. Pro Förderaktion kann je ein Zuschuss beantragt werden. Die Förderung beträgt höchstens 50 Prozent des zuletzt an die LBG gezahlten Jahresbeitrages. Darüber hinaus gelten maximale Förderbeträge.

Die SVLFG weist daraufhin, dass sie keine Anträge bewilligen kann, die vor Beginn der jeweiligen Förderaktion eingehen und keinen Zuschuss für Anschaffungen gewähren kann, die vor Erhalt der Förderzusage getätigt wurden. Antragsformulare stehen ab Aktionsbeginn auf der [Webseite](#) bereit und können per Mail an praeventionszuschuesse@svlfg.de geschickt werden.

Nähere Informationen erhalten Sie [hier](#).

(SVLFG)

Neue KfW-Förderung „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) hat am 01. Februar 2024 ein neues Förderprogramm für Grün bekanntgegeben. Es handelt sich um eine weitere Maßnahme im Rahmen des „Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz“.

In aller Kürze:

- ▶ Förderung für natürlichen Klimaschutz in Kommunen
- ▶ Grünflächen schaffen und Artenvielfalt im Siedlungsbereich fördern
- ▶ 80 % Förderung für Kommunen (90 % für finanzschwache Kommunen)
- ▶ gefördert werden Anschaffungen, Dienstleistungen Dritter und Personalkosten
- ▶ 3 Module: naturnahes Grünflächenmanagement, Baumpflanzungen, Schaffung von „Natueroasen“

Fraglich ist allerdings die „[Liste nicht förderfähiger Gehölze](#)“. Diese sieht Einschränkungen für Gehölze vor, die als „potenziell invasiv“ betrachtet werden. Der Bundesverband steht dazu im Austausch mit dem Bund deutscher Baumschulen e. V. (BdB).

Die Antragsstellung für dieses Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ ist ab dem 1. Februar 2024 bei der KfW möglich. Zusagen können erteilt werden, sobald der Bundeshaushalt 2024 in Kraft getreten und die KfW vom Bund ermächtigt worden ist.

Informationen zum Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz finden Sie [hier](#).

Informationen zum neuen KfW-Programm finden Sie unter: www.kfw.de/444

Das Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz (KNK), die zentrale Anlaufstelle für das Thema Natürlicher Klimaschutz auf Bundesebene mit weiteren Informationen zu Beratung und Förderung finden Sie [hier](#).

(BGL/BMUV)

25. Jubiläumsausgabe der GaLaBau-Messe auf vielversprechendem Erfolgskurs

Die GaLaBau, internationale Leitmesse für Urbanes Grün und Freiräume in Nürnberg, entwickelt sich prächtig. Trotz herausfordernder Konjunktur sind bereits neun Monate vor der Messe (11. - 14.09.2024) 97 % der Ausstellungsfläche aus 2022 gebucht.

Themen rund um die Herausforderungen zur Klimaanpassung spielen auch zur 25. Jubiläumsausgabe wieder eine besondere Rolle. Aussteller, die sich mit Produkten und Lösungen bewerben, die in positivem Zusammenhang zur Klimaanpassung stehen, werden als Teilnehmer am GRÜN-BLAUEN PFAD besonders gekennzeichnet und hervorgehoben. Interessierte Aussteller können ab sofort ihre Bewerbung einreichen. Was Sie auf der Fachmesse noch erwartet, lesen Sie [hier](#).

(GaLaBau - Leitmesse Urbanes Grün und Freiräume)

Seminarprogramm der Grün Company 2024

Kennen Sie schon das Seminarprogramm der Grün Company GmbH unseres Schwesterverbandes Baden-Württemberg?

„Arbeitsrecht: Neue Pflichten für Arbeitgeber“, „Business-Knigge heute“ oder „Biologischer Pflanzenschutz im Kundengarten“ - das Seminarprogramm umfasst eine Vielzahl verschiedener Themen. [Schauen Sie doch mal rein!](#)

(VGL Baden-Württemberg)

Black2GoGreen Tagung - 26. + 27.03.2024 an der Hochschule Geisenheim University

SOLUTIONS FOR CLIMATE RESILIENT GREEN CITIES

Die Konferenz für Wissenstransfer, Kompetenzaufbau und Praxiseinsatz zur Minderung des Hitzeinseleffekts und das Management von Starkregenereignissen in städtischen Ballungsräumen.

Das Projekt Black2GoGreen lädt Sie herzlich zu einer zweitägigen Konferenz an der Hochschule Geisenheim am 26. und 27. März ein.

Die Konferenz richtet sich an Landschaftsarchitekten, Planungsbüros, Grünflächenämter, Klimamanager und -beauftragte von Kommunen und Gemeinden sowie an Studierende im Bereich der städtischen Grünentwicklung.

Das Hauptthema „Innovative Stadtbaumssubstrate mit Pflanzenkohle für ein gesundes Stadtgrün“ wird von 16 internationalen Experten aus den Bereichen nachhaltige Stadtplanung, Green-Blue-Infrastrukturen, Klimaanpassung im städtischen Kontext und CO₂-Reduktion aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Schweden, Finnland und den USA behandelt.

Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der Anwendung von Pflanzenkohle-Macadam-Substraten (Stockholmer Modell) im urbanen Raum zur Minderung des Klimawandeleffekts und der Förderung eines zirkulären Stoffkreislaufs.

Es erwartet Sie eine Vielzahl von Workshops mit verschiedenen Schwerpunkten, die auf den Kompetenzaufbau und die Netzwerkbildung abzielen.

Informationen & Anmeldung

Bestellaktion VGL Bayern - Warnwesten mit Signum

Gemäß Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V. (DGUV) sind Gefährdungen der Mitarbeiter bei Arbeiten außerhalb von Absperrungen oder neben dem Verkehrsbereich u. a. bei Vermessungsarbeiten, Sicherung von Arbeits- und Baustellen im Straßenbereich, Grün- und Gehölzpflege, Winterdienst, etc. zu vermeiden. Ist dies nicht möglich und bieten technische sowie organisatorische Maßnahmen keinen ausreichenden Schutz, sind gefährdete Personen mit geeigneter Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) zu schützen, wie z. B. Warnkleidung.

Der Unternehmer oder die Unternehmerin hat den Versicherten geeignete PSA in ausreichender Anzahl zur persönlichen Benutzung zur Verfügung zu stellen (§ 29 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“).

Aus diesem Grund bietet der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern über seine LSB GmbH eine Sonderaktion von Warnwesten mit Signumsaufdruck gem. DIN EN 20471 zum Erwerb an!

Bestellen Sie über das Bestellformular zum Preis von € 4,49/Stück zuzügl. MwSt., Porto und Verpackung die Premium-Warnweste „Ihre Experten für Garten & Landschaft“ – **nur solange Vorrat reicht!**

[Warnwesten | Bestellformular](#)

_05 INFORMATIONEN UNSERER FÖRDERMITGLIEDER

METTEN Stein + Design | Workshops für Geschäftsführer und Bauleiter

Metten Stein + Design bietet am 05. und 06. März, 9:00 – ca. 15:30 Uhr, Workshops für Geschäftsführer und Bauleiter im Garten- und Landschaftsbau an:



Block I - Marketing: Social Media im Garten- und Landschaftsbau
Block II - Anwendungstechnik: Vom Chlorpool zum Schwimmteich!
Block III - Werksführung
Block IV - Anwendungstechnik: TaroTec-Fugensystem
Block V - Anwendungstechnik: EcoTerra ZERO und ConceptDesign

Alle Blöcke finden an jedem der Termine nacheinander statt.

Begrenzte Teilnehmerzahl: Max. 40 Teilnehmer je Workshop-Tag.
Veranstaltungsort: Hammermühle 24, 51491 Overath

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Mit einem leckeren Mittagsimbiss wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Sie haben Fragen?

Ina Pütz (Tel. 02206/603-30, E-Mail: ina.puetz@metten.de)

Informationen & Anmeldung

Vielseitig, langlebig und montagefreundlich: RANKO Gabionen

RANKO Gabionen erfreuen sich aufgrund Ihrer Vielseitigkeit und Montagefreundlichkeit größter Beliebtheit! Ob als Schattenspender im Sommer, robuste Abgrenzung zum Nachbargrundstück, Windschutz oder Schutz vor neugierigen Blicken – ihre einzigartige Stabilität macht die dekorativen Steinkörbe äußerst attraktiv.

Neben dem breiten Spektrum an Funktionen sind die patentierten RANKO Gabionen besonders wegen ihrer kinderleichten Montage sehr begehrt. RANKO Gabionen werden als fertige Körbe geliefert und nicht als komplizierte Bausätze. RANKO Gabionen sind sowohl mit als auch ohne angeschweißte Montagepfähle erhältlich.

Durch die Feuerverzinkung im Vollbad sind RANKO Gabionen besonders korrosionsbeständig und gewährleisten somit die gewohnte Langlebigkeit und Qualität von RANKO Produkten.

Mehr Infos zu RANKO Gabionen gibt es [hier](#).



(Foto: Draht Mayr GmbH)

_06 SAVE THE DATE

2024

- 05. März** Regionalgruppentreffen TRIER | 17 Uhr, Gartenbau Leufgen, Üttfeld
| [Anmeldung](#)
- 06. - 07. März** Workshop Zukunftswerkstatt „Digital Grün“ | Haus der Landschaft,
Bad Honnef | [Informationen & Anmeldung](#)
- 14. März** Regionalgruppentreffen PFALZ | 17:30 Uhr, Clade GmbH, Neustadt/
Weinstraße | [Anmeldung](#)
- 19. März** Regionalgruppentreffen SAARLAND | 17:30 Uhr, Illinger Wirtshaus
IWI's, Illingen | [Anmeldung](#)
- 17. Mai** Landschaftsgärtner-Cup Rheinland-Pfalz & Saarland und
Sommerfest | Gelände der DEULA Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach
- 11. - 14. September** GaLaBau-Messe, Nürnberg
- 24. Oktober** WdA-Seminar „Im Klimawandel mit Pflanzenkenntnissen
begeistern“ mit Gudrun Esser
- 8. November** Mitgliederversammlung 2024

_07 IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN IN DER GESCHÄFTSSTELLE



ALINE SCHRÖDER

Geschäftsführerin

✉ schroeder@galabau-rps.de

☎ +49 6131 - 218 144 1

📱 +49 157 - 55232752



KATHARINA-FLORENTINE MOSER

Referentin für
Recht & Mitgliederbetreuung

✉ moser@galabau-rps.de

☎ +49 6131 - 218 144 5

📱 +49 151 - 70647000



MARIE-LOUISE FABER

Referentin für
Nachwuchswerbung

✉ faber@galabau-rps.de

☎ +49 6131 - 218 144 2

📱 +49 160 - 6145897

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Rheinland-Pfalz & Saarland e. V.

Fischtorplatz 11 | 55116 Mainz

☎ +49 6131 - 218 144 0

✉ info@galabau-rps.de

🌐 www.galabau-rps.de

Folgen Sie uns auf Social Media!



Sie erreichen uns Montags bis Donnerstags von 08:00 - 17:00 Uhr sowie Freitags von 08:00 - 15:00 Uhr.